

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens:

### 1.1 Produktidentifikator:

Handelsname: **Protector-Plus**

**4401a**

Produktnummer: 96345

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### Verwendung des Gemisches:

Beschichtungsstoff für industrielle oder berufsmäßige Verwendungen.

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

#### Hersteller/Lieferant:

ADLER-WERK Lackfabrik  
Johann Berghofer GmbH & Co KG  
Bergwerkstraße 22  
A-6130 Schwaz

tel: +43 5242 6922-713  
fax: +43 5242 6922-709

#### Distributor:

ADLER Deutschland GmbH  
Kunstmühlstraße 14  
D-83026 Rosenheim

tel: +49 8031 3045174  
fax: +49 8031 2341863  
mail: deutschland@adler-lacke.com

#### Auskunftgebender Bereich:

Bereich Forschung und Entwicklung  
Mo-Do: 7.00 - 12.00 u. 12.55 - 16.25  
Fr : 7.00 - 12.15

tel: +43 5242 6922-713  
mail: sdb-info@adler-lacke.com

### 1.4 Notrufnummer:

Vergiftungsinformationszentrale (Poison Informations Center)

tel: +43 1 406 43 43  
mail: viz@meduniwien.ac.at

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren:

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemisches:

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VII**

Flam. Liq. 3 H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

### Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG

R10-66: Entzündlich. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

#### Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

Bei längerem oder wiederholtem Hautkontakt kann Dermatitis (Hautentzündung) durch die entfettende Wirkung des Lösungsmittels entstehen.

#### Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

### 2.2 Kennzeichnungselemente:

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

(Fortsetzung auf Seite 2)

**Handelsname: Protector-Plus**

**4401a**

(Fortsetzung von Seite 1)

**Gefahrenpiktogramme:**



GHS02

**Signalwort:** Achtung

**Gefahrenhinweise**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

**Sicherheitshinweise**

- P210 Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
- P241 Explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/Beleuchtung verwenden.
- P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
- P303+P361+P353 BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
- P403+P235 Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
- P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

**Zusätzliche Angaben:**

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
Enthält 3-Iod-2-propinylbutylcarbammat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**2.3 Sonstige Gefahren:**

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:**

**PBT:** Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT.

**vPvB:** Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als vPvB.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen:**

**3.2 Gemische:**

**Beschreibung:**

Langölige Alkydharze, Polydialkylsiloxan und andere Zusatzstoffe in organischen Lösemitteln - enthält Filmschutzmittel.

**Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 64742-48-9 EINECS: 265-150-3 Reg.nr.: 01-2119486659-16	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere Xn R65 R10-66 Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304	50-<75%
CAS: 34590-94-8 EINECS: 252-104-2 Reg.nr.: 01-2119450011-60	(2-Methoxymethylethoxy)propanol Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	2,5-<10%
CAS: 112-34-5 EINECS: 203-961-6 Reg.nr.: 01-2119475104-44	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol Xi R36 Eye Irrit. 2, H319	1,0-<2,5%

(Fortsetzung auf Seite 3)

**Handelsname: Protector-Plus**

**4401a**

(Fortsetzung von Seite 2)

CAS: 127519-17-9 ELINCS: 407-000-3 Reg.nr.: 01-0000015648-61	Benzotriazol-Derivate N R51/53 Aquatic Chronic 2, H411	0,5-<1,0%
CAS: 64742-48-9 EINECS: 265-150-3 Reg.nr.: 01-2119486659-16	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere Xn R65 R66 Asp. Tox. 1, H304	0,3-<0,5%
CAS: 55406-53-6 EINECS: 259-627-5	3-Iod-2-propinylbutylcarbamat Xn R20/22; Xi R37-41; Xi R43; N R50 Acute Tox. 3, H301; Eye Dam. 1, H318; Aquatic Acute 1, H400; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335	0,3-<0,5%
CAS: 1330-20-7 EINECS: 215-535-7 Reg.nr.: 01-2119488216-32	Xylol (Isomerengemisch) Xn R20/21; Xi R38 R10 Flam. Liq. 3, H226; Acute Tox. 4, H312; Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315	<0,3%

**zusätzl. Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen:**

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:**

**Allgemeine Hinweise:**

Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Im Zweifelsfall oder bei Auftreten von Gesundheitsstörungen Arzt hinzuziehen. Sicherheitsdatenblatt und/oder Gebinde dem behandelnden Arzt vorzeigen.

**nach Einatmen:**

Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.  
Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

**nach Hautkontakt:**

Kontaminierte Kleidung entfernen.  
Haut mit Wasser und Seife reinigen oder geeignetes Hautreinigungsmittel benutzen.  
Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden!

**nach Augenkontakt:**

Kontaktlinsen entfernen, Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt mindestens 10 Minuten reichlich mit sauberen, frischem Wasser spülen und unverzüglich ärztlichen Rat einholen.

**nach Verschlucken:**

Bei Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser spülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort Arzt konsultieren.  
Betroffenen ruhig halten.  
Kein Erbrechen einleiten!

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:**

Bei Bewusstlosigkeit Notarzt alarmieren.

DE

(Fortsetzung auf Seite 4)

Handelsname: **Protector-Plus**

**4401a**

(Fortsetzung von Seite 3)

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung:

### 5.1 Löschmittel:

**Geeignete Löschmittel:** Löschpulver, Sand, alkoholbeständiger Schaum, CO<sub>2</sub>;

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Bei Brand entsteht dichter, schwarzer Rauch.

Bei Erhitzen/Brand entstehen gefährliche Gase.

Das Einatmen von Zersetzungsprodukten kann ernsthafte gesundheitliche Schäden verursachen.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:

Löschwasser nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen.

**Besondere Schutzausrüstung:** Gegebenenfalls Atemschutzgerät erforderlich.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Unbeteiligte Personen fernhalten.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

Zündquellen fernhalten.

Einatmen der Dämpfe vermeiden.

Lösemittelbeständige Schutzausrüstung empfohlen.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen.

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Kontaminiertes Material in Originalbehälter oder geeignete Behälter füllen, Behälter schließen und als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung:

### 7.1 Sicherheitsmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Behälter dicht geschlossen halten.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Ein Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte ist zu vermeiden.

Ein Überschreiten von Arbeitsplatzgrenzwerten vermeiden.

Das Material außerdem nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht und andere Zündquellen ferngehalten werden.

Elektrische Geräte müssen nach dem anerkannten Standard geschützt sein.

Das Gemisch kann sich elektrostatisch aufladen: beim Umfüllen von einem Behälter in einen anderen immer Erdung durchführen.

(Fortsetzung auf Seite 5)

**Handelsname: Protector-Plus****4401a**

(Fortsetzung von Seite 4)

Arbeiter sollten antistatische Kleidung inkl. Schuhwerk tragen und Böden sollten leitfähig sein.  
Von Hitzequellen, Funken und offenen Flammen fernhalten.  
Funkensicheres Werkzeug verwenden.  
Kontakt mit der Haut und den Augen vermeiden.  
Stäube, Teilchen und Spritznebel bei der Anwendung dieses Gemisches nicht einatmen.  
Einatmen von Schleifstaub vermeiden.  
Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken.  
Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Niemals Behälter mit Druck leeren - kein Druckbehälter!  
Stets in Behältern aufbewahren, die dem gleichen Material des Originalbehälters entsprechen.  
Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.  
Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.  
Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Dämpfe bilden zusammen mit Luft ein explosives Gemisch.  
Explosionsschutzgeräte verwenden.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:**

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Flüssigkeiten sind zu beachten.

**Lagerung:****Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von wassergefährdenden, brennbaren Flüssigkeiten sind zu beachten.

**Zusammenlagerungshinweise:**

Von Oxidationsmitteln, sowie stark alkalischen und stark sauren Materialien fernhalten.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Behälter dicht geschlossen halten.  
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.  
Hinweise auf dem Etikett beachten.  
Lagerung zwischen 10 und 30 °C an einem trockenen, gut gelüfteten Ort, und vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.  
Aufgrund des Anteils organischer Lösemittel in dem Gemisch:  
Behälter dicht geschlossen halten.  
Von Zündquellen fernhalten.  
Rauchen verboten.  
Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt.  
Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um ein Auslaufen zu verhindern.  
In Originalbehältern aufbewahren.

**Lagerklasse:****Lagerklasse (TRGS 510): LGK 3****Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): Entzündlich****7.3 Spezifische Endanwendungen:**

Zusätzliche Hinweise können dem entsprechenden technischen Merkblatt entnommen werden.

DE

(Fortsetzung auf Seite 6)

**Handelsname: Protector-Plus**

**4401a**

(Fortsetzung von Seite 5)

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen:**

**8.1 Zu überwachende Parameter:**

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

**34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy)propanol**

AGW Langzeitwert: 310 mg/m<sup>3</sup>, 50 ml/m<sup>3</sup>  
1(I);DFG, EU, 11

**112-34-5 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol**

AGW Langzeitwert: 67 mg/m<sup>3</sup>, 10 ml/m<sup>3</sup>  
1,5(I);EU, DFG, Y, 11

**64742-48-9 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere**

MAK Langzeitwert: 300 mg/m<sup>3</sup>, 50 ml/m<sup>3</sup>  
vgl. Abschn.Xc

**55406-53-6 3-Iod-2-propinylbutylcarbammat**

MAK Langzeitwert: 0,12 mg/m<sup>3</sup>, 0,01 ml/m<sup>3</sup>  
vgl.Abschn.Xc

**1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)**

AGW Langzeitwert: 440 mg/m<sup>3</sup>, 100 ml/m<sup>3</sup>  
2(II);DFG, EU, H

**Testbenzin**

MAK vgl.Abschn.Xb

**64741-65-7 Naphtha (Erdöl), schwere Alkylat-**

MAK vgl.Abschn.Xb

**DNEL-Werte**

**64742-48-9 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere**

Oral	Long-term exposure, systemic effects	300 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Dermal	Long-term exposure, systemic effects	300 mg/kg bw/day (Arbeiter) 300 mg/kg bw/day (Umweltkompartiment)
Inhalativ	Long-term exposure, systemic effects	900 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher)

**34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy)propanol**

Oral	Long-term exposure, systemic effects	1,67 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Dermal	Long-term exposure, systemic effects	65 mg/kg bw/day (Arbeiter) 15 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Inhalativ	Long-term exposure, systemic effects	310 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter) 37,2 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher)

**112-34-5 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol**

Oral	Long-term exposure, systemic effects	1,25 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Dermal	Long-term exposure, systemic effects	20 mg/kg bw/day (Arbeiter) 10 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Inhalativ	Long-term exposure, local effects	67,5 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter) 34 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher)
	Long-term exposure, local effects; ppm	10 ppm (Arbeiter) 5 ppm (Verbraucher)
	Long-term exposure, systemic effects	67,5 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter) 34 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher)

(Fortsetzung auf Seite 7)

**Handelsname: Protector-Plus**

**4401a**

(Fortsetzung von Seite 6)

	Long-term exposure, systemic effects; ppm	10 ppm (Arbeiter) 5 ppm (Verbraucher)
	Short-term exposure, local effects	50,6 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher)
	Short-term exposure, local effects; ppm	14 ppm (Arbeiter) 7,5 ppm (Verbraucher)

**1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)**

Oral	Long-term exposure, systemic effects	1,6 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Dermal	Long-term exposure, systemic effects	180 mg/kg bw/day (Arbeiter) 108 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Inhalativ	Long-term exposure, local effects	77 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter)
	Long-term exposure, systemic effects	77 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter) 14,8 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher)
	Short-term exposure, local effects	289 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter) 174 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher)
	Short-term exposure, systemic effects	289 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter) 174 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher)

**PNEC-Werte**

**34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy)propanol**

Freshwater	19 mg/l (Umweltkompartiment)
Freshwater sediment	70,2 mg/kg (Umweltkompartiment)
Seawater	1,9 mg/l (Umweltkompartiment)
Seawater sediment	7,02 mg/kg (Umweltkompartiment)
Sewage plant	4168 mg/l (Umweltkompartiment)
Soil	2,74 mg/kg (Umweltkompartiment)
Sporadic release	190 mg/l (Umweltkompartiment)

**112-34-5 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol**

Freshwater	1 mg/l (Umweltkompartiment)
Freshwater sediment	4 mg/kg (Umweltkompartiment)
Seawater	0,1 mg/l (Umweltkompartiment)
Seawater sediment	0,4 mg/kg (Umweltkompartiment)
Sewage plant	200 mg/l (Umweltkompartiment)
Sporadic release	3,9 mg/l (Umweltkompartiment)

**1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)**

Freshwater	0,327 mg/l (Umweltkompartiment)
Freshwater sediment	12,46 mg/kg (Umweltkompartiment)
Periodic release	0,327 mg/l (Umweltkompartiment)
Seawater	0,327 mg/l (Umweltkompartiment)
Seawater sediment	12,46 mg/kg (Umweltkompartiment)
Sewage plant	6,58 mg/l (Umweltkompartiment)
Soil	2,31 mg/kg (Umweltkompartiment)

(Fortsetzung auf Seite 8)



Handelsname: **Protector-Plus**

**4401a**

(Fortsetzung von Seite 7)

**Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:**

**1330-20-7 Xylol (Isomergemisch)**

BGW	1,5 mg/l Untersuchungsmaterial: Vollblut Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Xylol
	2 g/l Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Methylhippur-(Tolur-)Säure

**Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:**

**Persönliche Schutzausrüstung:**

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

**Atemschutz:**

Beim Spritzlackieren ohne ausreichende Absaugung Atemschutzmaske (Kombinationsfilter A2/P2 - EN141/EN143) verwenden.

**Handschutz:** Als Spritzschutz für kurzzeitige Arbeiten Nitril-Schutzhandschuhe benutzen.

**Handschuhmaterial:**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt ein Gemisch aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**Augenschutz:** Bei Spritzgefahr Schutzbrille mit Seitenschutz verwenden.

**Körperschutz:**

Antistatische Arbeitskleidung (z.B. aus Baumwolle) tragen. Für unbedeckte Körperteile Öl-in-Wasser-Emulsion als Hautschutz verwenden.

**Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**

Siehe Abschnitt 7. Regeln für die "Verarbeitung von Beschichtungsstoffen" (BGR 500, Teil 2, Kap. 2.29) beachten.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:** Siehe Abschnitt 6 und 7.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

**Allgemeine Angaben**

**Aussehen:**

<b>Form:</b>	flüssig
<b>Farbe:</b>	farblos
<b>Geruch:</b>	arttypisch
<b>Geruchsschwelle:</b>	Nicht bestimmt.

**pH-Wert:** Nicht bestimmt.

(Fortsetzung auf Seite 9)



Druckdatum: 26.08.2014

Versionsnummer 11

überarbeitet am: 26.08.2014

Handelsname: **Protector-Plus****4401a**

(Fortsetzung von Seite 8)

<b>Zustandsänderung</b> <b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich:</b> <b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>	Nicht bestimmt 162 °C
<b>Flammpunkt:</b>	43 °C
<b>Entzündlichkeit (fest, gasförmig):</b>	Nicht anwendbar.
<b>Zündtemperatur:</b>	205 °C
<b>Zersetzungstemperatur:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Selbstentzündlichkeit:</b>	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
<b>Explosionsgefahr:</b>	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
<b>Explosionsgrenzen:</b> <b>untere:</b> <b>obere:</b>	1,4 Vol % 10,4 Vol %
<b>Dampfdruck bei 20 °C:</b>	0,7 hPa
<b>Dichte bei 20 °C:</b> <b>Relative Dichte</b> <b>Dampfdichte</b> <b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	0,86 g/cm <sup>3</sup> Nicht bestimmt. Nicht bestimmt. Nicht bestimmt.
<b>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:</b>	Nicht bzw. wenig mischbar
<b>Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):</b>	Nicht bestimmt.
<b>Viskosität:</b> <b>dynamisch:</b> <b>kinematisch bei 40 °C:</b>	Nicht bestimmt. 66 s (ISO 3 mm)
<b>Lösemittelgehalt:</b> <b>Organische Lösemittel:</b>	61,5 %
<b>VOC-Gehalt (EU):</b>	61,81 %
<b>Festkörpergehalt:</b>	38,5 % ± 1,5 %
<b>9.2 Sonstige Angaben</b>	Weitere physikalisch-chemische Daten wurden nicht ermittelt.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Reagiert mit starken Oxidationsmitteln und starken Reduktionsmitteln unter heftiger Wärmeeinwirkung. Reagiert mit starken Laugen unter heftiger Wärmeentwicklung. Bei unkontrollierter Reaktion besteht Explosionsgefahr.

### 10.2 Chemische Stabilität:

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) chemisch stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung ist keine gefährliche Reaktion zu erwarten.

(Fortsetzung auf Seite 10)

DE

Handelsname: **Protector-Plus****4401a**

(Fortsetzung von Seite 9)

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen:**

Temperaturen über Raumtemperatur begünstigen den Übergang der Flüssigkeit in die Dampfphase und die Bildung explosionsfähiger Atmosphären.

**10.5 Unverträgliche Materialien:** Kunststoffe und Gummi werden angegriffen.

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

Zersetzt sich bei Erhitzen / Verbrennen in gefährliche Gase (z.B. Kohlenmonoxid).

**Weitere Angaben:** Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben:

**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:**

Es liegen keine toxikologischen Befunde zu dem Gemisch vor.

**Akute Toxizität:****9002-88-4 Polyethylen**

Oral	LD50	>2000 mg/kg (Ratte (Rattus)) (OECD 423)
------	------	---

**34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy)propanol**

Dermal	LD50	13000 - 14000 mg/kg (Kaninchen (Cuninculus))
--------	------	--

**Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, ringförmige, < 2% Aromaten**

Inhalativ	LC50 (4 h)	4,951 mg/l (Ratte (Rattus))
-----------	------------	-----------------------------

**Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:****64742-48-9 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere**

Oral	LD50	>2000 mg/kg (Ratte (Rattus))
------	------	------------------------------

Dermal	LD50	>2000 mg/kg (Kaninchen (Cuninculus))
--------	------	--------------------------------------

**34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy)propanol**

Oral	LD50	5135 mg/kg (Ratte (Rattus))
------	------	-----------------------------

Dermal	LD50	9500 mg/kg (Ratte (Rattus))
--------	------	-----------------------------

**112-34-5 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol**

Oral	LD50	2000 mg/kg (Ratte (Rattus))
------	------	-----------------------------

Dermal	LD50	2764 mg/kg (Kaninchen (Cuninculus))
--------	------	-------------------------------------

**64742-48-9 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere**

Oral	LD50	>2000 mg/kg (Ratte (Rattus))
------	------	------------------------------

Dermal	LD50	>2000 mg/kg (Kaninchen (Cuninculus))
--------	------	--------------------------------------

**55406-53-6 3-Iod-2-propinylbutylcarbammat**

Oral	LD50	300-500 mg/kg (Ratte (Rattus))
------	------	--------------------------------

Dermal	LD50	>2000 mg/kg (Ratte (Rattus))
--------	------	------------------------------

Inhalativ	LC50 (4 h)	6,89 mg/l (Ratte (Rattus))
-----------	------------	----------------------------

**Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, ringförmige, < 2% Aromaten**

Oral	LD50	> 5000 mg/kg (Ratte (Rattus)) (OECD 401)
------	------	--

Dermal	LD50	> 2000 mg/kg (Ratte (Rattus))
--------	------	-------------------------------

		> 5000 mg/kg (Kaninchen (Cuninculus))
--	--	---------------------------------------

**1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)**

Oral	LD50	>2000 mg/kg (Ratte (Rattus))
------	------	------------------------------

Dermal	LD50	>2000 mg/kg (Kaninchen (Cuninculus))
--------	------	--------------------------------------

Inhalativ	LC50 (4 h)	>5 mg/l (Ratte (Rattus))
-----------	------------	--------------------------

(Fortsetzung auf Seite 11)

**Handelsname: Protector-Plus**

**4401a**

(Fortsetzung von Seite 10)

**Reizung:**

Längerer oder wiederholter Kontakt führt zum Entfetten der Haut und kann nicht allergische Kontakthautschäden (Kontakt-Dermatitis) verursachen.

**Ätzwirkung:** Keine Daten verfügbar.

**Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

**Toxizität bei wiederholter Verabreichung:** Keine Daten verfügbar.

**Karzinogenität:** Keine Daten verfügbar.

**Mutagenität:** Keine Daten verfügbar.

**Reproduktionstoxizität:** Keine Daten verfügbar.

**Weitere Hinweise:**

Die toxikologische Einstufung des Gemisches basiert auf den Ergebnissen des Berechnungsverfahrens der Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG. Nach Erfahrungen des Herstellers sind über die Kennzeichnung hinausgehende Gefahren nicht zu erwarten.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben:**

**12.1 Toxizität:**

**Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, ringförmige, < 2% Aromaten**

LC50 > 1000 mg/l (Fische (Piscis))

**Aquatische Toxizität:**

**Fischtoxizität:**

**34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy)propanol**

LC50 (72 h) >1000 mg/l (Fische (Piscis))

LC50 (96 h) >1000 mg/l (Guppy (Poecilia reticulata)) (OECD 203; ISO 7346; 84/449/EWG, C. 1)

**112-34-5 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol**

LC50 (24 h) 2700 mg/l (Goldfisch (Carassius auratus))

LC50 (96 h) 1300 mg/l (Blauer Sonnenbarsch(Lepomis macrochirus))

**64742-48-9 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere**

LC50 (96 h) 2200 mg/l (Fettköpfige Elritze(Pimephales promelas))

**55406-53-6 3-Iod-2-propinylbutylcarbammat**

LC50 (96 h) 0,43 mg/l (Zebraabärbling (Danio rerio))

**1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)**

LC50 (96 h) 13,1 - 16,5 mg/l (Blauer Sonnenbarsch(Lepomis macrochirus))

> 780 mg/l (Karpfen (Ciprinus carpio))

16,9 mg/l (Goldfisch (Carassius auratus))

13,5 - 17,3 mg/l (Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss))

13,4 mg/l (Fettköpfige Elritze(Pimephales promelas))

**Daphnientoxizität:**

**64742-48-9 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere**

EC50 (48 h) >1000 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna))

**34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy)propanol**

EC50 (48 h) >1000 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna))

LC50 (48 h) 1,919 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna)) (OPP 72-2 (EPA))

**112-34-5 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol**

EC50 (24 h) 2850 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna))

EC50 (48 h) >100 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna))

(Fortsetzung auf Seite 12)

**Handelsname: Protector-Plus****4401a**

(Fortsetzung von Seite 11)

**64742-48-9 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere**

EC50 (48 h) &gt;1000 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna))

**55406-53-6 3-Iod-2-propinylbutylcarbamat**

EC50 (48 h) 0,21 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna))

**1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)**

EC50 (48 h) 3,82 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna))

LC50 (48 h) 0,6 mg/l (Krebstier (Gammarus lacustris))

**Algtoxizität:****34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy)propanol**

EC50 (96 h) &gt;969 mg/l (Microalge (Pseudokirchneriella subcap.)) (OECD 201)

IC50 (72 h) &gt;1000 mg/l (Algen (Algae))

**112-34-5 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol**

IC50 (96 h) &gt;100 mg/l (Grünalge (Scenedesmus subspicatus))

**55406-53-6 3-Iod-2-propinylbutylcarbamat**

IC50 (72 h) 0,026 mg/l (Grünalge (Desmodesmus subspicatus))

**1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)**

IC50 (72 h) 2,2 mg/l (Algen (Algae))

**Bakterientoxizität:****34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy)propanol**

EC10 (18 h) 4168 mg/l (Pseudomonas putida) (Din 38412, part 8)

**55406-53-6 3-Iod-2-propinylbutylcarbamat**

EC50 (3 h) 44 mg/l (Belebtschlamm (activated sludge))

**1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)**

EC50 (15 h) 1000 mg/l (Belebtschlamm (activated sludge))

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:****1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)**

Bio-degradability (28 d) &gt;60 % (Belebtschlamm (activated sludge)) (OECD 301 F)

**12.3 Bioakkumulationspotenzial:** Keine Daten verfügbar.**12.4 Mobilität im Boden:** Keine Daten verfügbar.**Weitere ökologische Hinweise:****Allgemeine Hinweise:** Nicht in die Kanalisation oder in das Grundwasser gelangen lassen.**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:****PBT:** Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT.**vPvB:** Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als vPvB.**12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung:****13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:****Empfehlung:**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

**Europäischer Abfallkatalog:**

08 01 11\*: Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

(Fortsetzung auf Seite 13)

**Handelsname: Protector-Plus**

**4401a**

(Fortsetzung von Seite 12)

**Entsorgungshinweise:**

Thermische Behandlung: geeignet  
Chemisch-physikalische Behandlung: nicht geeignet  
Biologische Behandlung: nicht geeignet  
Deponierung: nicht geeignet

**Ungereinigte Verpackungen:**

**Empfehlung:**

15 01 10: Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

**Empfohlenes Reinigungsmittel:** Geeignete Verdünnung.

**Restentleerte Behälter sind dem Sammel- und Verwertungssystem zuzuführen.**

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport:**

**14.1 UN-Nummer**  
ADR, IMDG, IATA

UN1263

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

ADR  
IMDG, IATA

1263 Farbe, Sondervorschrift 640E  
Paint

**14.3 Transportgefahrenklassen**

ADR, IMDG, IATA

Klasse  
Gefahrzettel

3 Entzündbare flüssige Stoffe  
3

**14.4 Verpackungsgruppe**

ADR, IMDG, IATA

III

**14.5 Umweltgefahren:**

Marine pollutant:

Nein

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Kemler-Zahl:  
EMS-Nummer:

Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe  
30  
F-E, S-E

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code:**

Die Abgabe erfolgt ausschließlich in verkehrsrechtlich zugelassenen und geeigneten Verpackungen.

**Transport/weitere Angaben:**

ADR

Begrenzte Menge (LQ)  
Beförderungskategorie  
Tunnelbeschränkungscode

5L  
3  
D/E

**UN "Model Regulation":**

UN1263, Farbe, Sondervorschrift 640E, 3, III

DE

(Fortsetzung auf Seite 14)

**Handelsname: Protector-Plus**

**4401a**

(Fortsetzung von Seite 13)

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften:**

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**Biozide Wirkstoffe:**

55406-53-6	3-Iod-2-propinylbutylcarbamat	0,30%
------------	-------------------------------	-------

**Nationale Vorschriften:**

- BGR 190 (Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten)
- BGR 192 (Regeln für den Einsatz von Augen- und Gesichtsschutz)
- BGR 195 (Regeln für den Einsatz von Schutzhandschuhen)

**Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Entzündlich

**Technische Anleitung Luft:**

Klasse	Anteil in %
I	0,2
III	56,9
NK	5,1

**Wassergefährdungsklasse:**

WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.  
Anhang 4 der VwVwS (Deutschland)

**Angaben zur 31. BImSchV. (BGBl I 2001, 2180) bzw. zur VOC-Richtlinie 1999/13/EG:**

**VOC-Wert der EU:** 531,5 g/l

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben:**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

**Vollständiger Wortlaut der im Sicherheitsdatenblatt angeführten Gefahrenhinweise (H) und R-Sätze (hier handelt es sich nicht um die Einstufung des Gemisches, diese finden Sie in Kapitel 2):**

- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H301 Giftig bei Verschlucken.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- R10 Entzündlich.
- R20/21 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.
- R20/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.
- R36 Reizt die Augen.
- R37 Reizt die Atmungsorgane.
- R38 Reizt die Haut.
- R41 Gefahr ernster Augenschäden.

(Fortsetzung auf Seite 15)

**Handelsname: Protector-Plus**
**4401a**

(Fortsetzung von Seite 14)

- R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  
 R50 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
 R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
 R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.  
 R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**Datenblatt ausstellender Bereich:** Bereich Forschung und Entwicklung

**Ansprechpartner:** tel: +43 5242 6922-713

**Abkürzungen und Akronyme:**

- ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
 IATA: International Air Transport Association  
 GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
 EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
 ELINCS: European List of Notified Chemical Substances  
 CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)  
 GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)  
 VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)  
 DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)  
 PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)  
 LC50: Lethal concentration, 50 percent  
 LD50: Lethal dose, 50 percent  
 PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic  
 vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative  
 Flam. Liq. 3: Flammable liquids, Hazard Category 3  
 Acute Tox. 3: Acute toxicity, Hazard Category 3  
 Acute Tox. 4: Acute toxicity, Hazard Category 4  
 Skin Irrit. 2: Skin corrosion/irritation, Hazard Category 2  
 Eye Dam. 1: Serious eye damage/eye irritation, Hazard Category 1  
 Eye Irrit. 2: Serious eye damage/eye irritation, Hazard Category 2  
 Skin Sens. 1: Sensitisation - Skin, Hazard Category 1  
 STOT SE 3: Specific target organ toxicity - Single exposure, Hazard Category 3  
 Asp. Tox. 1: Aspiration hazard, Hazard Category 1  
 Aquatic Acute 1: Hazardous to the aquatic environment - AcuteHazard, Category 1  
 Aquatic Chronic 2: Hazardous to the aquatic environment - Chronic Hazard, Category 2

 \* **Daten gegenüber der Vorversion geändert**